

# LEBENS ZEIT

online

Seniorenzentrum  
Arndtstraße

November 2024  
Arndtstraße 19 | 14943 Luckenwalde



## Highlights im Oktober

Der Oktober startete für unsere BewohnerInnen mit einem Highlight! Am 1. Oktober führte *Frau Bürgermeisterin Herzog-von der Heide* eine ganz besondere Stadtrundfahrt durch. In einem großen Linienbus ging es durch Luckenwalde und die Umgebung. Sie zeigte unseren BewohnerInnen, was sich alles verändert hat und welche Neuerungen es gibt. Mit viel Begeisterung erzählte sie von den Projekten und Entwicklungen der Stadt – eine informative und unterhaltsame Fahrt für alle.



Stadtrundfahrt mit Frau Herzog-von der Heide

Am 2. Oktober war die *Kleine Ließener Blasmusik* zu Gast. Leider spielte das Wetter nicht mit, doch wir ließen uns nicht unterkriegen! Viele BewohnerInnen und MieterInnen lauschten der Musik gemütlich von ihren Fenstern oder von den Terrassen aus, so konnte doch noch für eine tolle Stimmung gesorgt werden.



*Kleine Ließener Blasmusik*

Am 9. Oktober stand der nächste Ausflug an: Einige BewohnerInnen machten sich auf den Weg nach Klaistow, wo sie herzlich von keinem Geringeren als *Fred Feuerstein* begrüßt wurden. Ein unvergesslicher Tag für alle Teilnehmer!

Wir freuen uns schon auf die kommenden Veranstaltungen!  
**Cathrin Adrian**



Ausflug nach Klaistow



Kürbisausstellung: Fred Feuerstein

## Betrugsmaschen: Falscher Verwandter mit neuer Handynummer

**B**etrug hat viele Facetten. Nicht nur SeniorInnen werden Opfer. Der *Senioren-Nachbarschaftsheim e. V.* stellt beispielhaft Betrugsmaschen vor, die Ihnen so oder in veränderter Form im Alltag begegnen können.

Eine SMS/Nachricht geht ein. Angeblich schreibt Ihnen ein naher Angehöriger. Die Anrede kann z.B. „Hallo Mama/hallo Papa“ sein. Der Schreiber erwähnt seinen eigenen Namen nicht. Die Telefonnummer ist unbekannt. Sie haben diese Nummer nicht in Ihrem Handy eingespeichert. Der vermeint-

liche Angehörige erklärt, eine neue Nummer bzw. ein anderes Handy zu haben. Daher könne er sich nicht in sein Bankkonto einloggen bzw. eine Rechnung nicht bezahlen. Sie werden um Begleichung der Rechnung gebeten – mit dem Versprechen einer baldigen Rückzahlung. Der falsche Verwandte bittet um Überweisung auf ein fremdes Konto.

Seien Sie wachsam. Reagieren Sie nicht auf solche Anfragen. Lassen Sie sich nie dazu verleiten, zurückzuschreiben oder Geld zu überweisen. Rufen Sie stattdessen die Ihnen bekannte

(eingespeicherte oder notierte) Telefonnummer des Angehörigen an und fragen nach. Halten Sie Rücksprache mit vertrauten Personen bzw. informieren Sie die Polizei. Brechen Sie auf jeden Fall den Kontakt mit dem falschen Verwandten ab.

**Melanie Harm**



## Versorgung unserer Tagespflegegäste am Wochenende und an Feiertagen



**K**onzeptionell hat unsere *Tagespflege Haus Leopold* von Montag bis Freitag außer an Feiertagen geöffnet.

Da es für manche Angehörige besonders an den Feiertagen und an den Wochenenden wichtig ist, die Versorgung der Liebsten sichergestellt zu wissen, bieten wir die Möglichkeit, dass sie an diesen Tagen unsere *Tagespflege Haus Else* am Standort Elsthal besuchen können.

Einiger unserer Tagespflegegäste haben dieses Angebot schon mehrfach in Anspruch genommen und waren unter den ersten, die die neu gestal-



Viel Platz im *Haus Else*

teten Räumlichkeiten bewundern konnten.

*Haus Else* hat neben einem neuen Anstrich in frischen Farben und der modernen Küche nun auch neue Möbel bekommen.

Der große Aufenthaltsraum bietet dank der neuen Einzeltische zahlreiche Möglichkeiten, die Betreuung unserer Gäste noch individueller zu gestalten. Aufgrund der neuen Möbel fühlt es sich fast so an, als säße man zum Frühstück in einem gemütlichen Café. Zusätzlich gab es für unseren Ruheraum die passenden Ruhesessel, in denen man sich entspannt zurücklegen kann.

Die ersten Tagespflegegäste aus dem *Haus Leopold*, die die neu gestalteten Räumlichkeiten schon kennenlernen konnten, fühlten sich gleich pudelwohl.

**Patricia Kubick**